

Darum geht's

Jeder Mensch hat Träume oder Wünsche von dem, was er gerne hätte. Mit Geld kann man vieles kaufen. Aber kosten alle Wünsche Geld?

Los geht's

Male, zeichne oder fotografiere Motive, die zu den Wünschen in den Wolken passen und klebe sie an der entsprechenden Stelle ein. Statt des Smileys kannst Du auch ein Selbstporträt einsetzen. Diskutiert anschließend die Fragen in der Klasse.

Ich wäre gerne ... !

Ich träume von ...

Ich hätte gerne ... !

Ich wünsche mir
für meinen/meine
...

1. Welche Wünsche habt ihr? Vergleicht eure Wünsche miteinander!

2. Warum kann man nicht alles haben, was man sich wünscht?

3. Was brauchst du, um glücklich zu sein?

Hinweis für die Lehrkraft

Ziel

Die Schülerinnen und Schüler erkennen anhand einiger selbst gewählter Beispiele, dass man mit Geld nicht alles kaufen kann: Talente, Gesundheit, Freundschaft, etc.

Methode

Die Ausgestaltung der „Wunschwolken“ mit passenden Motiven bietet den Kindern Anlässe, über die eigenen Wünsche und ihre Erfüllbarkeit nachzudenken. Die Beantwortung der Fragen und ihre Diskussion vor der Klasse vertieft die Reflexion und fördert die Kompetenz, Gespräche zu führen und Argumente für die eigene Position zu finden.

Zusatzaufgabe

Findet weitere Beispiele für „unerfüllbare“ Wünsche, malt, zeichnet oder fotografiert sie und klebt sie anschließend auf ein Plakat in eurer Klasse. Diskutiert darüber, welche Wünsche für euch wichtig sind und welche unerfüllbar bleiben.

Ergänzendes Material

Hörspielprojekt „Das goldene Herz“

Was ist wichtiger als Geld und Reichtum? Diese Frage beantwortete die Klasse 4b der Riedhofschule in Frankfurt in einem Märchen und vertonte es als Hörspiel für das Bildungsprojekt zum hr2-Kinderfunkkolleg Geld. Das Ergebnis regt nicht nur zum Nachdenken an, sondern kann auch Vorbild für eigene Hörspielprojekte sein. Das Hörspiel und nähere Informationen zum Projekt gibt es unter www.kfgeld.de/kfgeld-zusatz017

